



Hinweise zur Erstellung und Betreuung von Abschlussarbeiten am Lehrstuhl für Sportpädagogik und -didaktik

Alle sportwissenschaftlichen Themen können aus der Perspektive der unterschiedlichen sportwissenschaftlichen Teildisziplinen diskutiert und analysiert werden. Studierende, die eine Abschlussarbeit (Examen, BA, MA) unter einer sportpädagogischen Schwerpunktsetzung schreiben wollen, können diese durch den Lehrstuhl für Sportpädagogik und -didaktik betreuen lassen.

(1) Erstkontakt

Eine Betreuung kann prinzipiell durch alle Mitarbeiter/innen des Lehrstuhls für Sportpädagogik und -didaktik erfolgen.

Eine Anfrage zur Betreuung einer Abschlussarbeit richten Sie entweder an sportpaedagogik@uni-jena.de oder an einen Mitarbeiter/in des Lehrstuhls. Die entsprechenden Kontakte sowie einen Anmeldebogen für Abschlussarbeiten finden Sie auf der Homepage des Lehrstuhls. Sie erhalten zeitnah eine Antwort, ob zum gegenwärtigen (bzw. zu welchem) Zeitpunkt Kapazitäten zur Betreuung von Abschlussarbeiten vorliegen.

Die Anfrage sollte 6-8 Wochen vor dem geplanten Anmeldetermin gestellt werden, um eine angemessene Bearbeitungszeit eines Exposés zu gewährleisten. Anfragen, die weniger als 2 Wochen vor dem geplanten Anmeldetermin gestellt werden, werden nicht angenommen.

(2) Themenabsprache: Prinzipiell gibt es drei Möglichkeiten zu

einem Thema zu kommen:

- **Arbeits- und Forschungsschwerpunkte des Lehrstuhls:** Sie fragen nach angebotenen Themen aus den Arbeits- und Forschungsschwerpunkten des Lehrstuhls. Eine Liste angebotener Arbeiten wird regelmäßig aktualisiert (Aushang; ggf. Nachfrage). Die Grundidee wird Ihnen angeboten, Gliederung, Fragestellung und Forschungsmethode werden gemeinsam mit Ihnen entwickelt.
- **Veranstaltungen des Lehrstuhls:** Sie entwickeln aus den angebotenen Veranstaltungen des Lehrstuhls ein Thema oder greifen dort angebotene Themen auf. Die Grundidee, Fragestellung, Gliederung und Forschungsmethode wird von Ihnen (weiter-) entwickelt.
- **Eigenes Thema:** Sie haben einen eigenen konkreten Themenvorschlag, z.B. aus Ihren Praxiserfahrungen. Die Grundidee wird gemeinsam eingrenzt und konkretisiert. Fragestellung, Gliederung und Forschungsmethode wird von Ihnen (weiter-)entwickelt.

(3) Voraussetzung zur Annahme / Anmeldung eines Themas:

Der nächste Schritt umfasst strukturierende Vorarbeiten, in denen Sie das Thema Ihrer Arbeit bis zu einer konkreten Fragestellung und Gliederung ausdifferenzieren.

Die Vorarbeiten für **Examens- und Masterarbeiten** umfassen:

■ Expose

- Phänomen: Hinführung zum Thema z.B. über gesellschaftliche sowie sportpädagogische bzw. didaktische Relevanz, persönliche Erfahrungen zum Thema; abschließend: allgemeines Ziel bzw. allgemeine **Fragestellung** der Arbeit.
- Bezugsrahmen: theoretischer Zugang, Einordnung in die sportpädagogische/didaktische Diskussion; abschließend: **Präzisierung der Fragestellungen**.
- Methode: Benennung der ausgewählten (Forschungs-)Methode zur Bearbeitung der Fragestellungen, z.B. hermeneutische Literaturarbeit, qualitative Studie, quantitative Studie.
- Arbeitsschritte: Ausformulierung der Schritte der Bearbeitung / Gliederung in Textform.

■ Gliederung der Arbeit

- **Literaturliste:** Zur Erstellung des Exposes sollte erste Grundlagenliteratur im Umfang von 3-8 Angaben „angelesen“ werden. Die Literaturliste wird nach den üblichen Standards erstellt.

Das Expose sollte (inkl. Gliederung, Literaturliste) ca. 4 Seiten umfassen und wird schließlich als (modifizierte) Einleitung in die Gesamtarbeit übernommen.

Die Vorarbeiten für **Bachelorarbeiten** umfassen

- **Fragestellungen:** Formulierung einer allgemeinen Fragestellung; Präzisierung der Fragestellungen (vor dem Hintergrund des theoretischen Zugangs, der Zielgruppe etc.).
- **Gliederung der Arbeit** Einleitung, theoretischer Zugang (Darstellung der sportpädagogischen Diskussion), methodisches Forschungsdesign und Ergebnisse (bei empirischen Arbeiten); konzeptioneller Ansatz und Umsetzung (bei hermeneutischen Arbeiten), Fazit.
- **Literaturliste:** Zur Präzisierung der Fragestellung und der Erstellung der Gliederung sollte Grundlagenliteratur im Umfang von ca. 3-5 Angaben „angelesen“ werden. Die Literaturliste wird nach den üblichen Standards erstellt.

ACHTUNG: Diese Vorarbeiten (Expose, Fragestellungen, Gliederung) werden als unabdingbar für eine erfolgreiche Betreuung der Arbeit betrachtet!

Ein Expose, eine präzise Fragestellung sowie eine klare Gliederung sind Grundlage der Betreuung der gesamten Arbeit. Um dafür eine zeitlich angemessene Erarbeitungsphase zu gewährleisten, sollte eine Erstkontaktaufnahme ca. 6-8 Wochen vor dem geplanten Anmeldetermin erfolgen. Die Annahme des Themas sowie die offizielle Anmeldung der Arbeit beim zuständigen Prüfungsamt sollten grundsätzlich erst nach Übereinkommen über das Expose bzw. Fragestellung und Gliederung der Arbeit erfolgen.

(4) Rücksprachen

In der ersten Phase bis zur Fertigstellung des Exposés (bzw. der Gliederung) sind in der Regel 3-4 Rücksprachen (Sprechstunde) mit dem/der jeweiligen Betreuer/in notwendig.

In der zweiten Phase - der Bearbeitung des Theorieteils - ist eine Rücksprache möglich, soweit Beratungsbedarf der Studierenden vorliegt. Der Beratungsbedarf sollte konkret formuliert werden.

In der dritten Phase - dem „eigenen Teil“, also einer empirischen Studie oder der Umsetzung eines Konzepts in der Praxis - muss eine Rücksprache vor dem Einsatz im Feld gehalten werden.

ACHTUNG: Der Theorieteil sowie ein daraus abgeleitetes

- methodisches Forschungsdesign (inkl. Forschungsfrage, Forschungsmethode etc.) muss **vor** seinem Einsatz im Untersuchungsfeld - z.B. der qualitativen Befragung von Sportlern, Trainern oder Lehrern - abgeschlossen und abgesprochen werden.
- Konzept für die Praxis (Definition von Zielen und Methoden) müssen **vor** ihrem Einsatz in sportlichen Handlungsfeldern - z.B. der praktischen Umsetzung im Sportunterricht oder im Training - abgeschlossen und abgesprochen werden.

Für alle Rücksprachen müssen spätestens 2 Tage vor dem Termin entsprechende Materialien (ggf. per Mail) abgegeben werden. Beratungstermine ohne vorherige Abgabe von Materialien bzw. ohne konkret formulierten Beratungsbedarf sind i.d.R. nicht sinnvoll.

Neben der Beratung beim jeweiligen Betreuer wird eine zusätzliche Beratung zur Durchführung der „Forschungsprojekte“ beim Forschungstutor dringend empfohlen. Ebenfalls empfohlen wird ein aktives „Peer-Coaching“ - also der aktive Austausch mit Kommilitonen.

(5) Kolloquium

Im laufenden Semester findet ein Kolloquium (nach Absprache) für Abschlussarbeiten statt. Diese Veranstaltung bietet einen Einblick in die Anforderungen und Gestaltung von Abschlussarbeiten und dient - neben der Sprechstunde - der intensiven Betreuung. Dazu stellen Studierende (und Promovenden) des Lehrstuhls mindestens 1x im laufenden Bearbeitungsprozess ihre Arbeiten vor.

Eine **regelmäßige** Teilnahme an dieser Veranstaltung wird erwartet.

(6) Layout und Zitation

Für das Layout gelten die gängigen Standards, z.B. nach Wydra (2009). Für Zitation und Literaturverzeichnis gelten die gängigen Standards der Deutschen Vereinigung für Sportwissenschaft: <http://www.sportwissenschaft.de/fileadmin/pdf/download/dvs-Richtlinien-2013.pdf>. Darüber hinaus finden Sie auf der Homepage des Lehrstuhls „Richtlinien zur Erstellung von Hausarbeiten“, die entsprechende Hinweise enthalten.

(7) Die **Abgabe** der Arbeit erfolgt beim zuständigen Prüfungsamt.